

Gute Nachrichten I: Mein Informatikunterricht macht mir Spaß

Beitrag von „Herr Rau“ vom 28. November 2005 14:35

Seit diesem Schuljahr bin ich Informatiklehrer und unterrichte Informatik in Bayern am naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium, bislang nur 6. und 7. Klasse.

Das ist eine Umstellung für mich, plötzlich Nebenfachlehrer zu sein, und einständig obendrein. Und mit der 6. Klasse habe ich noch Schwierigkeiten, mit den drei 7. Klassen rutscht das gerade aber sehr schön. Denn:

- * ich brauche nur eine mündliche Note pro Halbjahr => kein Notenstress
- * es sollte, ehrlich gesagt, auch niemand wegen Natur und Technik (zu dem Informatik gehört) durchfallen, obwohl das Fach Vorrückungsfach ist
- * die Schüler arbeiten trotzdem
- * durch die Struktur des Unterrichts (2 Schüler pro Rechner) bin ich gezwungen, in Partner- oder Gruppenform zu arbeiten, wenn ich viel praktisch arbeiten möchte.

In der 7. Klasse macht man "vernetzte Strukturen", nachdem die Schüler in der 6. Klasse einfache hierarchische Strukturen kennen gelernt haben (Ordnersystem am Rechner, Wirbeltier-Taxonomie). Dazu sollen die Schüler auch vernetzte Dokumente erstellen - über Word, oder besser gleich WWW-Seiten, oder was auch immer.

Also habe ich meinen Schülern ein Wiki eingerichtet und das entgegen der Wiki-Philosophie so eingestellt, dass nur die angemeldeten Schüler mitschreiben können. Jeder Schüler kann grundsätzlich bei jedem Beitrag den Text verändern, und die Schüler sollen sogar Rechtschreibfehler, die sie bei anderen entdecken, diese verbessern. Wer an welchem Eintrag schreibt, steht an einer Pinnwand im Computerraum.

Die Schüler arbeiten jetzt vier Wochen (=vier Stunden) an ihren Seiten. Sie sind noch nicht ganz fertig: Mit dem gegenseitigen Verlinken haben sie erst angefangen, und Bilder gibt es noch wenige; auch das gegenseitige Kommentieren (statt: Verändern) der Beiträge fange ich systematisch erst nächste Woche an.

Aber hier kann man schon die Baustelle sehen, ich lade ein, sie euch anzuschauen (Kommentieren geht leider nicht):

<http://rau.graf-rasso-gymnasium.de/wiki/>

Schön ist, dass die Schüler auch zu Hause daran arbeiten können, wenn sie Internetzugang haben. Das hat nicht jeder, und deshalb verlange ich das auch nicht. Aber es ist schön, dass die Schüler eben tatsächlich viel zu Hause daran werkeln. (Ich kann das über eine Log-Funktion verfolgen.)

Die Schüler lernen dabei Probleme des Urheberrechts kennen, müssen sich selber organisieren, und arbeiten überhaupt ziemlich selbstständig. Ihre Leistung ist für die Mitschüler zu sehen, die auch - bislang noch höflich - dazu Stellung nehmen. Die Note gibt's am Schluss, die Kriterien sind bekannt.

Ich habe heute nämlich wieder drei Stunden Informatik gehabt, und das hat mir so gefallen, dass ich das hier mal posten will.

Beitrag von „Powerflower“ vom 28. November 2005 16:07

Hallo Herr Rau,

finde ich toll.

Übrigens gehöre ich auch zu deinen Blog-Lesern. 😊 Es macht Spaß, darin zu schmökern. 😊

Powerflower

Beitrag von „Timm“ vom 28. November 2005 17:00

Finde die Idee genial. Wenn es dir nichts ausmachst - könnte es wahrscheinlich mit gewissen Aufwand selbst recherchieren, bin aber mit genug Arbeit eingedekct - kannst du mal erläutern, wie das Zurverfügungstellen eines wikis für eine Klasse funktioniert?

Gruß

Timm

Beitrag von „Herr Rau“ vom 28. November 2005 18:33

Powerflower: Danke schön.

Tim: MediaWiki ist die Software, die der Wikipedia zugrunde liegt. Die ist kostenlos und man viel damit machen, viel, viel mehr, als ich weiß. (Auch Anmerkungen, wenn der Mauszeiger darüber geht, zum Beispiel.)

Eingesetzt wird sie z.B. auch im ZUM-Wiki: http://www.zum.de/wiki/index.php/Hauptseite_des_ZUM-Wiki. Das ist ein Wiki für Lehrer. Ich habe bisher nur einen Beitrag verfasst, mir aber fest vorgenommen, dort mehr mitzuarbeiten, und in einem eigenen Thread Werbung dafür zu machen.

Für MediaWiki brauchst du einen Provider, der dir PHP und SQL-Datenbank zur Verfügung stellt. Die Standardtarife bei T-Online etc. fallen da also aus. (Vor einem halben Jahr oder so hatten wir das schon mal als Thema irgendwo. Mein Anbieter und der unserer Schule kostet 5 Euro pro Monat, mit Domain, E-Mail, SQL, PHP und so weiter.)

Mediawiki herunterladen, per FTP auf den Server, SQL-Daten dazu, und schon läuft das*. In einer Konfigurationsdatei kannst du sagen, ob nur Angemeldete oder jeder mitschreiben darf, sich jeder anmelden darf oder nur der Admin Leute anmelden kann, ob es Gruppen mit speziellen Rechten gibt.

*Bei meinem Anbieter läuft nicht alles; etwa die automatische Bildverkleinerung/Vorschau nicht - große Bilder werden also nicht automatisch als Thumbnail dargestellt.

Mediawiki gibt's hier:

<http://www.mediawiki.org/wiki/MediaWiki>

Alternativen zu Mediawiki:

<http://wiki.splitbrain.org/wiki:dokuwiki> kommt ohne Datenbank aus. Auch sehr praktisch. Die Seiten werden also nicht beim Aufruf durch das PHP-Skript erzeugt, sondern liegen als html-Dateien vor.

<http://www.tiddlywiki.com/> braucht nur CSS, Javascript und HTML, läuft also überall, man braucht weder PHP noch SQL noch sonst etwas. Das ganze Wiki ist eine einzige HTML-Datei, die man online nicht verändern kann - genauer gesagt, verändern schon, aber nicht speichern. Dafür kann man sie mit einem Knopfdruck auf die eigene Festplatte speichern. Und dort dann beliebig basteln. Ist eher was für eine Person als für mehrere, aber hübsch.

Allerdings kann man online die Dateien nicht verändern

Beitrag von „MrsX“ vom 28. November 2005 18:38

Hej, das klingt echt klasse und spannend.

Gibts da auch irgendwo eine "Gebrauchsanleitung" für die langsameren?

Ich hab ja immer noch meinen tollen Computerkurs für die Fortgeschrittenen (hahaha) an unserer Schule (2 Std. die Woche) und weiß langsam nicht mehr so ganz, was ich mit denen treiben soll. Das wäre also evtl. was.

Kann ich mich da in den Weihnachtsferien reinarbeiten oder ist das zu heavy und ich solls lieber gleich bleiben lassen? 

Beitrag von „Timm“ vom 28. November 2005 19:53

Herr Rau:

Vielen Dank. Mir spinnen schon einige Ideen durch den Kopf, wie ich das einsetzen könnte. Deine Ausführungen werden Grundlage sein, mich in den Weihnachtsferien einzuarbeiten - wäre ja schlimm, wenn einem langweilig würde 

Beitrag von „Herr Rau“ vom 28. November 2005 20:21

Timm: Ich kann gerne detaillierter per Email antworten; aber alleine machen macht ja auch Spaß.

MrsX: Zu heavy ist das nicht. Das Installieren ist das einzig Schwierige, dabei kann ich auch helfen. Mail mir doch (himself@thomasrau.de), wenn du Fragen hast - welche technischen Voraussetzungen ihr an der Schule habt, vor allem. Ich helf dann auch beim Installieren, wenn's nötig ist, kann auch Platz auf meinem Server zum Rumspielen anbieten.

Beitrag von „Timm“ vom 28. November 2005 20:41

Herr Rau: Wenn man dich in den Weihnachtsferien stören darf, kann es gut sein, dass ich auf dein Angebot zurückkome. Danke jedenfalls.

Beitrag von „MrsX“ vom 29. November 2005 15:19

hej, da komme ich doch gerne drauf zurück!

Das muss ich mir unbedingt genauer anschauen, weil wir nämlich nichts installieren können.

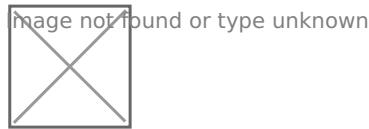
D.h., es kann ein Kollege. Bzw. sollte es können, er kann es aber nicht. Ich könnte es, darf es aber nicht können, bekomme also kein Passwort oder ähnliches.

Also muss ich immer warten, bis alle halbe Jahr mal die Typen von der Wartung kommen, dass die mir was Neues aufspielen. Im März ist es wieder soweit und meine Liste wird länger 😞.

Ich hasse diesen Bürokratenquatsch!!!

Beitrag von „Conni“ vom 30. November 2005 12:31

MrsX



Jaaa, genauso hat das zu sein!

Prima ist es, wenn die von der Wartungsfirma dann nichtmal die Bildschirmfrequenz höherstellen und man das nach jedem Hochfahren aufs Neue mit den Kleinen machen darf...

Was macht ihr denn sonst so mit 6. Klassen, wenn ihr keine Wikipedia habt? Ich habe 2 Kleingruppen im Rahmen der Schwerpunktbildung (Grundschule), die auf so unterschiedlichem Leistungsstand sind, dass ich echt teilweise nicht weiß, was ich machen kann.

Grüße,
Conni

Beitrag von „MrsX“ vom 30. November 2005 14:56

Meine Computercrew sind 8.- und 9. Klässler und im Moment kaspern wir im Powerpoint rum, d.h., sie sollen Präsentationen erstellen. Ist aber alles irgendwie nicht so, wie ich mir das wünsche. Ich hab da alles: Den, der sich nicht selber am PC anmelden kann und die Cracks, die ihre eigene Homepage haben. Nicht so ganz einfach 😞